KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Oberotterbach
AGS-Schlüssel: 33702059

Stichtag: 30.09.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1141

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 37

Einwohner gesamt: 1178

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	556	48,729	585	51,271	1141	100
davon Ausländer	52	44,068	66	55,932	118	10,342
Einwohner nur mit Nebenwohnung	20	54,054	17	45,946	37	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**576**	**48,896**	**602**	**51,104**	**1178**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	50	4,382	37	3,243	87	7,625
10-19 Jahre	50	4,382	45	3,944	95	8,326
20-29 Jahre	39	3,418	44	3,856	83	7,274
30-39 Jahre	58	5,083	62	5,434	120	10,517
40-49 Jahre	45	3,944	59	5,171	104	9,115
50-59 Jahre	85	7,45	94	8,238	179	15,688
60-69 Jahre	128	11,218	117	10,254	245	21,472
70-79 Jahre	62	5,434	67	5,872	129	11,306
80-89 Jahre	35	3,067	49	4,294	84	7,362
90-99 Jahre	4	0,351	11	0,964	15	1,315
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**556**	**48,729**	**585**	**51,271**	**1141**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	0,964	9	0,789	20	1,753
3-5 Jahre	17	1,49	12	1,052	29	2,542
6-15 Jahre	50	4,382	48	4,207	98	8,589
16-17 Jahre	10	0,876	7	0,613	17	1,49
18-20 Jahre	16	1,402	10	0,876	26	2,279
gesamt	**104**	**9,115**	**86**	**7,537**	**190**	**16,652**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	8	0,701	4	0,351	12	1,052
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,263	5	0,438	8	0,701
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,438	5	0,438	10	0,876
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,351	0	0	4	0,351
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	4	0,351	7	0,613	11	0,964
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	5	0,438	2	0,175	7	0,613
gesamt	**29**	**2,542**	**23**	**2,016**	**52**	**4,557**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	205	17,967	247	21,648	452	39,614
römisch-katholisch	108	9,465	137	12,007	245	21,472
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,088	1	0,088
russisch-orthodox	1	0,088	3	0,263	4	0,351
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	22	1,928	24	2,103	46	4,032
ohne Angabe, gemeinschaftslos	216	18,931	166	14,549	382	33,479
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,088	1	0,088	2	0,175
evangelisch-lutherisch	0	0	2	0,175	2	0,175
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	3	0,263	4	0,351	7	0,613
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**556**	**48,729**	**585**	**51,271**	**1141**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	200	17,528	171	14,987	371	32,515
verheiratet	296	25,942	298	26,117	594	52,06
verwitwert	19	1,665	65	5,697	84	7,362
geschieden	39	3,418	44	3,856	83	7,274
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,175	5	0,438	7	0,613
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,175	2	0,175
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**556**	**48,729**	**585**	**51,271**	**1141**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.